

INFORMATIONSBLETT

Darlehen **CHIROGRAFARDARLEHEN (812-D) IN EURO**

INFORMATIONEN ZUR BANK

RAIFFEISENKASSE UNTERLAND GENOSSENSCHAFT
B. FRANKLINSTRASSE 6 - 39055 - LEIFERS / INDUSTRIEZONE
Tel: 0471/592500
Fax: 0471/592520
E-Mail: rk.unterland@raiffeisen.it
PEC: pec08114@raiffeisen-legalmail.it
Webseite: <http://www.raiffeisen.it/unterland.html>

Eintragungsnummer im Bankenverzeichnis bei der Banca d'Italia: 4577.3.0
dem Einlagensicherungsfonds der Genossenschaftsbanken und dem Nationalen Garantiefonds laut Art. 62 LD
Nr. 415/96 angeschlossen
Mitglied des institutsbezogenen Sicherungssystems Raiffeisen Südtirol IPS

WAS IST EIN DARLEHEN

Das Darlehen ist eine Finanzierung, deren Laufzeit von den Parteien frei festgelegt werden kann.

Mit dem Abschluss des Darlehensvertrages übergibt die Bank dem Kunden eine Geldsumme mit der gleichzeitigen Verpflichtung des Kunden, den Betrag, zuzüglich der Zinsen, gemäß eines bei Vertragsabschluss vereinbarten Tilgungsplanes zurückzuzahlen.

Der Kunde tilgt das Darlehen durch Raten zu bestimmten Fälligkeiten, die Kapital und Zinsen umfassen, unter Anwendung eines festen, variablen (indexierten), gemischten oder aus zwei Sätzen kombinierten Zinssatzes. Die Raten können Monats-, Vierteljahres-, Halbjahres- oder Jahresraten sein.

Wenn zweckgebundenes Darlehen:

Die Auszahlung des Darlehens kann auch in mehreren Raten erfolgen. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass das Darlehen für einen ganz spezifischen Zweck gewährt wird und dieser Verwendungszweck auch ausdrücklich im Darlehensvertrag angeführt wird.

Der Kunde verpflichtet sich damit, sowohl das Kapital, zuzüglich der Zinsen, zurückzuzahlen, als auch den erhaltenen Betrag für den im Vertrag vorgesehenen Zweck zu verwenden.

ARTEN VON DARLEHEN UND IHRE RISIKEN

Darlehen mit festem Zinssatz

Während der gesamten Laufzeit des Darlehens bleibt sowohl der Zinssatz als auch der Ratenbetrag unverändert aufrecht.

Der Nachteil besteht darin, dass von einem möglichen Rückgang der Marktzinsen nicht profitiert werden kann.

Der Festzins ist für denjenigen interessant, der vom Vertragsabschluss an Gewissheit haben will über die Höhe des Zinssatzes, des Ratenbetrages und des Gesamtbetrages der Schuld, die getilgt werden muss, und zwar unabhängig von einer Änderung der Marktbedingungen.

Darlehen mit variablem (indexiertem) Zinssatz

Der Zinssatz, wie er zu Beginn gilt, kann sich zu den vereinbarten Fälligkeiten entsprechend der Entwicklung eines oder mehrerer Parameter, die im Vertrag angeführt sind, ändern.

Das Hauptrisiko besteht in der nicht vorhersehbaren Entwicklung des Ratenbetrages oder der Anzahl der Raten.

Die variable (indexierte) Verzinsung ist für denjenigen interessant, der Sätze wünscht, die sich entsprechend der Marktentwicklung ändern und der in der Lage ist, eine mögliche Erhöhung der Raten zu verkraften.

Darlehen mit variablem (indexiertem) Zinssatz mit Zinsobergrenze

Durch die Entrichtung eines Spreads garantiert diese Darlehensform dem Kunden, dass der Zinssatz der Finanzierung den vertraglich festgesetzten Zinssatz nie überschreiten wird. Je nach Verlauf einer oder mehrerer Indexparameter, die

im Vertrag festgelegt werden, kann sich der anfängliche Zinssatz zu gegebenen Fälligkeiten ändern, er darf jedoch den vertraglich festgesetzten Zinssatz nie überschreiten. Die Höchstdauer für die Garantie der Zinshöchstgrenze beträgt 20 Jahre, einschließlich des eventuellen Vortilgungszeitraumes. Für den Zeitraum, welcher über die ersten 20 Jahre hinausgeht, wird ein indexgebundener Zinssatz ohne Garantie der Höchstgrenze angewandt, erhöht um den Spread.

Besondere mit der Typologie des Vertrages verbundene Risiken

Bei Finanzierungen mit variablem (indexiertem) Zinssatz sowie bei Finanzierungen mit gemischtem Zinssatz gelangt ein Mindestzinssatz in der jeweils vereinbarten Höhe zur Anwendung. Falls ein Mindestzinssatz vorgesehen ist, kann der Zinssatz, sei es bei der Auszahlung als auch für die gesamte Laufzeit des Darlehens, nicht geringer sein als der vereinbarte Mindestzinssatz. Sollte der vereinbarte Zinssatz (Wert des vereinbarten Zinsparameters plus vereinbarter Spread) geringer als der Mindestzinssatz sein, so wird die Bank die Reduzierung des Zinssatzes nicht berücksichtigen und für den entsprechenden Zeitraum den Mindestzinssatz anwenden.

Falls kein Mindestzinssatz vorgesehen ist und der Referenzzinssatz unter null fällt, kommt der jeweils vereinbarte Spread als Zinssatz zur Anwendung.

DIE WICHTIGSTEN WIRTSCHAFTLICHEN BEDINGUNGEN FÜR DAS DARLEHEN MIT FESTEM ZINSSATZ

WAS KOSTET DAS DARLEHEN Effektiver Jahreszins (TAEG)

11,282%

Beispiel berechnet auf ein figuratives Kapital von 50.000,00 Euro, für die Laufzeit der Finanzierung von 10 Jahren, bei einem Nominalzinssatz von 10,000% mit monatlicher Rate.

Neben dem Effektivzins müssen die Kosten für die Steuern und für den Vertragsabschluss berücksichtigt werden.

	POSTEN	KOSTEN
	Finanzierbarer Höchstbetrag	
	Laufzeit	10 Jahre
	Sicherstellungen, die akzeptiert werden	• Bürgschaft • Pfand
ZINSSÄTZE	Jährlicher Nominalzinssatz	10,000 Prozent
	Zinssatz für Voramortisation	10,000 Prozent
	Verzugszinssatz	3,000 Prozentpunkte zuzüglich des zum Zeitpunkt des Verzuges gültigen Zinssatzes
	Die Zinsrechnung erfolgt auf Basis des Handelsjahres (360 Tage), bei Darlehen mit einmaliger Kapitalrate auf Basis des Kalenderjahres.	
SPESEN	Kosten Vertragsabschluss	Kreditbearbeitungsgebühr
		1,500% mit einem Mindestbetrag von 250,00 Euro
		Kreditbearbeitungsgebühr bei Poolfinanzierungen
		1,500%
		Weitere Kosten
		1,500% mit einem Mindestbetrag von 500,00 Euro für genehmigte und nicht verwendete Kredite
	Kosten für die Verwaltung des Kredits	Verwaltung der Akte/periodische Kreditrevision
		Euro 50,00
		Einzug der Rate
		Nach Vereinbarung entweder durch automatische Abbuchung vom K/K oder durch direkte Einzahlung.
		als Inkassogebühr pro Zahlung
		2,500 Promille der Rate
		mit einem Minimum von Euro 2,00
		mit einem Maximum von Euro 15,00
		Übersendung von Mitteilungen
		-Euro 0,00 für Transparenzmitteilung mittels E-Mail/IB
		-Euro 0,33 für Transparenzmitteilung auf Papier
		-Euro 0,00 für Transparenzmitteilung am KAD
		-Euro 1,10 Versandkosten
		Bearbeitungsspesen für Änderung des Tilgungsplans
		0,100 Prozent auf das Restkapital mit einem Minimum von Euro 250,00
		Weiteres
		- Euro 150,00 für Änderung Sicherstellungen
		- Euro 10,00 für Erstellung Zinsbescheinigung
TILGUNGSPLAN	Art der Tilgung	französisch oder Einmaltilgung (sog. Bullet)
	Art der Rate	gleichbleibende Rate
	Periodizität der Rate	monatlich, vierteljährlich, halbjährlich, jährlich

Vor Abschluss des Vertrages ist es angebracht, den personalisierten Tilgungsplan zu prüfen, der der Zusammenfassung der Bedingungen beigelegt ist.

BEISPIEL FÜR DIE BERECHNUNG DES RATENBETRAGES

Angewandter Zinssatz	Laufzeit der Finanzierung (Jahre)	Betrag einer Monatsrate bei einem Kapital von € 50.000,00
10,000%	5	1.062,35€
10,000%	10	660,75€

Der durchschnittliche globale Effektivzinssatz (Tasso Effettivo Globale Medio - TEGM) für Darlehen, der im Art. 2 des Wuchergesetzes (Gesetz Nr. 108/1996) vorgesehen ist, kann in einer Niederlassung oder auf der Webseite (<http://www.raiffeisen.it/unterland.html>) abgefragt werden.

DIE WICHTIGSTEN WIRTSCHAFTLICHEN BEDINGUNGEN FÜR DAS DARLEHEN MIT INDEXGEBUNDENEM ZINSSATZ - EURIBOR

WAS KOSTET DAS DARLEHEN Effektiver Jahreszins (TAEG)

10,455%

Beispiel berechnet auf ein figuratives Kapital von 50.000,00 Euro, für die Laufzeit der Finanzierung von 10 Jahren, bei einem Nominalzinssatz von 9,250% mit monatlicher Rate.

Neben dem Effektivzins müssen die Kosten für die Steuern und für den Vertragsabschluss berücksichtigt werden.

	POSTEN	KOSTEN
	Finanzierbarer Höchstbetrag	
	Laufzeit	10 Jahre
	Sicherstellungen, die akzeptiert werden	- Bürgschaft - Pfand
ZINSSÄTZE	Jährlicher Nominalzinssatz	9,250 Prozent, entspricht dem "Euribor 6 Monate act/365" Durchschnitt im Dezember 2025 aufgerundet auf den nächsten 1/4 Punkt, plus 7,000 Prozentpunkte (Spread/Aufschlag)
	Schwelle, die der Nominalzinssatz nicht unterschreitet	7,000 Prozent
	Referenzzinssatz	"Euribor 6 Monate act/365" Durchschnitt im Dezember / Juni, bei Veröffentlichung 2,169 Prozent Für den Fall, dass der Referenzzinssatz nicht mehr wie heute erhoben wird, vereinbaren die Parteien, dass als Ersatzreferenzzinssatz jener zur Anwendung kommt, der von der Bank anhand ihres Notfallplans gemäß Art. 28 (2) EU-Verordnung 2016/1011 bestimmt wird. Der Spread und die Rundung bleiben unverändert. Der genannte Notfallplan ist auf der Internetseite der Bank veröffentlicht und abrufbar.
	Spread/Aufschlag	7,000 Prozentpunkte
	Zinssatz für Voramortisation	9,250 Prozent, entspricht dem "Euribor 6 Monate act/365" Durchschnitt im Dezember 2025 aufgerundet auf den nächsten 1/4 Punkt, plus 7,000 Prozentpunkte (Spread/Aufschlag)
	Schwelle, die der Zinssatz für die Voramortisation nicht unterschreitet	7,000 Prozent
	Verzugszinssatz	3,000 Prozentpunkte zuzüglich des zum Zeitpunkt des Verzuges gültigen Zinssatzes
	Die Zinsrechnung erfolgt auf Basis des Handelsjahres (360 Tage), bei Darlehen mit einmaliger Kapitalrate auf Basis des Kalenderjahres.	
SPESEN	Kosten Vertragsabschluss	Kreditbearbeitungsgebühr
		Kreditbearbeitungsgebühr bei Poolfinanzierungen
		Weitere
		Verwaltung der Akte/periodische Kreditrevision
	Kosten für die Verwaltung des Kredits	Einzug der Rate
		Übersendung von Mitteilungen
		1,500% mit einem Mindestbetrag von 250,00 Euro 1,500% 1,500% mit einem Mindestbetrag von 500,00 Euro für genehmigte und nicht verwendete Kredite Euro 50,00 Nach Vereinbarung entweder durch automatische Abbuchung vom K/K oder durch direkte Einzahlung. als Inkassogebühr pro Zahlung 2,500 Promille der Rate mit einem Minimum von Euro 2,00 mit einem Maximum von Euro 15,00 -Euro 0,00 für Transparenzmitteilung mittels E-Mail/IB -Euro 0,33 für Transparenzmitteilung auf Papier -Euro 0,00 für Transparenzmitteilung am KAD -Euro 1,10 Versandspesen

		Bearbeitungsspesen für Änderung des Tilgungsplans	0,100 Prozent auf das Restkapital mit einem Minimum von Euro 250,00
		Weiteres	- Euro 150,00 für Änderung Sicherstellungen - Euro 10,00 für Erstellung Zinsbescheinigung
TILGUNGSPLAN	Art der Tilgung	französisch oder Einmaltilgung (sog. Bullet)	
	Art der Rate	gleichbleibende Rate	
	Periodizität der Rate	monatlich, vierteljährlich, halbjährlich, jährlich	

LETZTE ERHEBUNGEN DES REFERENZZINSSATZES

Datum	Wert
31.12.2025	2,169
30.06.2025	2,080

Vor Abschluss des Vertrages ist es angebracht, den personalisierten Tilgungsplan zu prüfen, der der Zusammenfassung der Bedingungen beigelegt ist.

BEISPIEL FÜR DIE BERECHNUNG DES RATENBETRAGES

Angewandter Zinssatz	Laufzeit der Finanzierung (Jahre)	Betrag einer Monatsrate bei einem Kapital von € 50.000,00	Wenn sich der Zinssatz nach 2 Jahren um 2 Prozentpunkte erhöht (*)	Wenn sich der Zinssatz nach 2 Jahren um 2 Prozentpunkte vermindert (*)(**)
9,250 %	5	1.043,99 €	1.074,79 €	1.013,76 €
9,250 %	10	640,16 €	686,21 €	595,90 €

(*) Gilt nur für Darlehen, die beim Abschluss eine variable Größe vorsehen.

(**) Vorausgesetzt, es gilt kein Mindestzinssatz.

Der durchschnittliche globale Effektivzinssatz (Tasso Effettivo Globale Medio - TEGM) für Darlehen, der im Art. 2 des Wuchergesetzes (Gesetz Nr. 108/1996) vorgesehen ist, kann in einer Niederlassung oder auf der Webseite (<http://www.raiffeisen.it/unterland.html>) abgefragt werden.

DIE WICHTIGSTEN WIRTSCHAFTLICHEN BEDINGUNGEN FÜR DAS DARLEHEN MIT INDEXGEBUNDEMEN ZINSSATZ – EURIBOR – MIT EINER ZINSOBERGRENZE

WAS KOSTET DAS DARLEHEN Effektiver Jahreszins (TAEG)

10,455%

Beispiel berechnet auf ein figuratives Kapital von 50.000,00 Euro, für die Laufzeit der Finanzierung von 10 Jahren, bei einem Nominalzinssatz von 9,250% mit monatlicher Rate.

Neben dem Effektivzins müssen die Kosten für die Steuern und für den Vertragsabschluss berücksichtigt werden.

	POSTEN		KOSTEN	
	Finanzierbarer Höchstbetrag			
	Laufzeit		10 Jahre	
	Sicherstellungen, die akzeptiert werden		• Bürgschaft • Pfand	
ZINSSÄTZE	Jährlicher Nominalzinssatz		9,250 Prozent, entspricht dem "Euribor 6 Monate act/365" Durchschnitt im Dezember 2025 aufgerundet auf den nächsten 1/4 Punkt, plus 7,000 Prozentpunkte (Spread/Aufschlag)	
	Schwelle, die der Nominalzinssatz nicht unterschreitet		7,000 Prozent	
	Referenzzinssatz		"Euribor 6 Monate act/365" Durchschnitt im Dezember / Juni, bei Veröffentlichung 2,169 Prozent Für den Fall, dass der Referenzzinssatz nicht mehr wie heute erhoben wird, vereinbaren die Parteien, dass als Ersatzreferenzzinssatz jener zur Anwendung kommt, der von der Bank anhand ihres Notfallplans gemäß Art. 28 (2) EU-Verordnung 2016/1011 bestimmt wird. Der Spread und die Rundung bleiben unverändert. Der genannte Notfallplan ist auf der Internetseite der Bank veröffentlicht und abrufbar.	
	Spread/Aufschlag		7,000 Prozentpunkte	
	Laufzeit (Anzahl Jahre)		Spread	Höchstzinssatz
	5		7,000%	12,000%
	10		7,000%	12,000%
	Zinssatz für Voramortisation		9,250 Prozent, entspricht dem "Euribor 6 Monate act/365" Durchschnitt im Dezember 2025 aufgerundet auf den nächsten 1/4 Punkt, plus 7,000 Prozentpunkte (Spread/Aufschlag)	
	Schwelle, die der Zinssatz für die Voramortisation nicht unterschreitet		7,000 Prozent	
	Verzugszinssatz		3,000 Prozentpunkte zuzüglich des zum Zeitpunkt des Verzuges gültigen Zinssatzes	
Die Zinsrechnung erfolgt auf Basis des Handelsjahres (360 Tage), bei Darlehen mit einmaliger Kapitalrate auf Basis des Kalenderjahres.				
SPESEN	Kosten Vertragsabschluss	Kreditbearbeitungsgebühr	1,500% mit einem Mindestbetrag von 250,00 Euro	
		Kreditbearbeitungsgebühr bei Poolfinanzierungen	1,500%	
		Weitere	1,500% mit einem Mindestbetrag von 500,00 Euro für genehmigte und nicht verwendete Kredite	
		Verwaltung der Akte/periodische Kreditrevision	Euro 50,00	
	Kosten für die Verwaltung des Kredits	Einzug der Rate	Nach Vereinbarung entweder durch automatische Abbuchung vom K/K oder durch direkte Einzahlung. als Inkassogebühr pro Zahlung 2,500 Promille der Rate mit einem Minimum von Euro 2,00 mit einem Maximum von Euro 15,00	
		Übersendung von Mitteilungen	-Euro 0,00 für Transparenzmitteilung mittels E-Mail/IB	

			-Euro 0,33 für Transparenzmitteilung auf Papier -Euro 0,00 für Transparenzmitteilung am KAD -Euro 1,10 Versandkosten
		Bearbeitungsspesen für Änderung des Tilgungsplans	0,100 Prozent auf das Restkapital mit einem Minimum von Euro 250,00
		Weiteres	- Euro 150,00 für Änderung Sicherstellungen - Euro 10,00 für Erstellung Zinsbescheinigung
TILGUNGSPLAN	Art der Tilgung		französisch oder Einmaltilgung (sog. Bullet)
	Art der Rate		gleichbleibende Rate
	Periodizität der Rate		monatlich, vierteljährlich, halbjährlich, jährlich

LETZTE ERHEBUNGEN DES REFERENZZINSSATZES

Datum	Wert
31.12.2025	2,169
30.06.2025	2,080

Vor Abschluss des Vertrages ist es angebracht, den personalisierten Tilgungsplan zu prüfen, der der Zusammenfassung der Bedingungen beigelegt ist.

BEISPIEL FÜR DIE BERECHNUNG DES RATENBETRAGES

Angewandter Zinssatz	Laufzeit der Finanzierung (Jahre)	Betrag einer Monatsrate bei einem Kapital von € 50.000,00	Wenn sich der Zinssatz nach 2 Jahren um 2 Prozentpunkte erhöht (*)	Wenn sich der Zinssatz nach 2 Jahren um 2 Prozentpunkte vermindert (**)
9,250 %	5	1.043,99 €	1.074,79 €	1.013,76 €
9,250 %	10	640,16 €	686,21 €	595,90 €

(*) Gilt nur für Darlehen, die beim Abschluss eine variable Größe vorsehen.

(**) Vorausgesetzt, es gilt kein Mindestzinssatz.

Der durchschnittliche globale Effektivzinssatz (Tasso Effettivo Globale Medio - TEGM) für Darlehen, der im Art. 2 des Wuchergesetzes (Gesetz Nr. 108/1996) vorgesehen ist, kann in einer Niederlassung oder auf der Webseite (<http://www.raiffeisen.it/unterland.html>) abgefragt werden.

NEBENLEISTUNGEN

Als Zusatzdienstleistung bietet die Bank dem Kunden bei Abschluss des Vertrages den Abschluss einer Kontounfallversicherung an. Diese Versicherung wird bei entsprechendem Auftrag des Kunden von der Bank mit der Versicherungsgesellschaft Assimoco SpA abgeschlossen. Die Prämie dafür beträgt derzeit Euro 11,5. Versichert sind Unfälle, die den Tod oder die dauernde Invalidität und die dadurch bedingte Erwerbsunfähigkeit von mindestens 50% zur Folge haben. Die Versicherungsleistung richtet sich nach dem Kontostand. Die Auszahlung aufgrund eines Unfalles erfolgt durch das Schadenbüro der Versicherungsgesellschaft Assimoco SpA, Tel. 0471-307500, E-Mail clsbolzano@assimoco.it. Detaillierte Informationen zu dieser Versicherung erfährt der Kunde im Blatt "Assimoco-Unfallversicherung für Raiffeisen-Kunden", das in allen Filialen der Bank zur Verfügung steht.

Die mit der Finanzierung verbundene/n Versicherungspolizze/n ist/sind fakultativ und nicht unerlässlich, um das Darlehen zu den angebotenen Bedingungen zu erhalten.

Detaillierte Informationen zu den Eigenschaften und Kosten dieser Versicherungspolizze/n können den Unterlagen der Versicherungsgesellschaften entnommen werden.

WEITERE ANFALLENDE KOSTEN

Bei Vertragsabschluss muss der Kunde für die Kosten von Dienstleistungen aufkommen, die Dritte erbringen.

	Wenn sie über die Bank erworben wurden
Kreditbearbeitung	Rückvergütung der ausgegebenen Spesen für Kreditbearbeitung (Grundbuchsätze, Katasterausätze, usw. zuzüglich Barauslagen)
Weiteres	
✓ indirekte Steuer:	Rückerstattung der Ersatzsteuer an die Bank im Sinne der Art. 15 u. ff. VPR Nr. 601 vom 29.09.1973
✓ Rückvergütung Register- und/oder Stempelsteuern	

ZEITEN BIS ZUR AUSZAHLUNG

- Dauer der Kreditbearbeitung: maximal 90 Tage nach Vorlage der vollständigen Dokumentation.
- Verfügbarkeit des Betrags: Die Darlehenssumme ist mit Vertragsabschluss effektiv verfügbar. Bei zweckgebundenen Darlehen wird die Darlehenssumme von der Bank in Raten ausgezahlt.

WEITERES

- Mahnspesen: 15,00 Euro
- pro Mitteilung *auf Papier* im Sinne der Transparenzbestimmungen: Euro 0,33
- pro *elektronische* Mitteilung im Sinne der Transparenzbestimmungen: Euro 0,00
- pro Mitteilung *auf Papier* im Sinne der Transparenzbestimmungen laut Ar.118: Euro 0,00
- pro *elektronische* Mitteilung im Sinne der Transparenzbestimmungen laut Art.118: Euro 0,00
- pro Mitteilung *auf Papier* an Dritte im Sinne der Transparenzbestimmungen für geleistete Sicherheiten: Euro 0,33 pro Sicherstellung
- pro *elektronische* Mitteilung an Dritte im Sinne der Transparenzbestimmungen für geleistete Sicherheiten: Euro 0,00 pro Sicherstellung
- Spesen für Übernahme der Schuld aus dem Darlehen: 50,00 Euro
- Abänderung Gesellschaftsbezeichnung: 25,00 Euro
- Abfrage/Druck Bilanz über Handelskammer / Cerved: 50,00 Euro
- Abfrage/Druck Auszug oder Übersicht Handelskammer / Cerved: 15,00 Euro
- Abfrage/Druck Grundbuchsatzug über Internet: 15,00 Euro

Für den Fall, dass aufgrund einer besonderen Voraussetzung des Kunden Sonderkonditionen angewendet werden, kommen diese so lange zur Anwendung, als der Kunde diese Voraussetzung erfüllt. Bei Wegfall derselben können sich die genannten wirtschaftlichen Bedingungen laut vertraglicher Vereinbarung ändern.

VORZEITIGE TILGUNG, ÜBERTRAGUNG DES DARLEHENS UND BESCHWERDEN

Vorzeitige Tilgung und Rücktritt

Die Darlehen, die für den Erwerb der Erstwohnung und nach dem 02.02.2007 abgeschlossen wurden sowie jene, die für den Erwerb oder die Sanierung von Immobilieneinheiten, die als Wohnung oder für die Abwicklung der eigenen wirtschaftlichen oder freiberuflichen Tätigkeit durch eine natürliche Person aufgenommen und nach dem 03.04.2007 abgeschlossen wurden, können ohne Voranzeige und ohne Strafgebühr, Entschädigung oder Zusatzbelastung vorzeitig zur Gänze oder zum Teil getilgt werden. Die vollständige Tilgung bedingt die Beendigung des Vertragsverhältnisses durch Rückzahlung des gesamten Restkapitals vor Fälligkeit des Darlehens.

Bestand das Darlehen hingegen zum jeweiligen Datum schon, gelten genaue Grenzen für die mögliche Vorfälligkeitsentschädigung, die in einer Vereinbarung zwischen der italienischen Bankenvereinigung (ABI) und den Verbraucherschutzverbänden nach Maßgabe des Gesetzes definiert wurden. Diese Sätze stehen Ihnen in allen Filialen der Bank zur Verfügung.

Die Darlehen, die hingegen nicht für den Erwerb oder die bauliche Umgestaltung von Immobilieneinheiten, die als Wohnung oder für die Abwicklung der eigenen wirtschaftlichen oder freiberuflichen Tätigkeit durch eine natürliche Person aufgenommen wurden, können gänzlich oder teilweise vorzeitig getilgt werden, wobei einzig und allein eine allumfassende im Vertrag vorgesehene Entschädigung zu zahlen ist die nicht mehr als 1,000 Prozent des vorzeitig getilgten Kapitals betragen darf.

Dabei muss der Kunde eine Vorankündigungsfrist von wenigstens 15 Tagen einhalten.

Übertragung des Darlehens

Wenn für die Tilgung des Darlehens eine neue Finanzierung bei einer anderen Bank/Intermediär aufgenommen wird, fallen für den Kunden auch indirekt keine Kosten (z.B. Gebühren, Spesen, Belastungen und Strafgebühren) an. Für den neuen Vertrag bleiben die Rechte und Garantien des alten Vertrages erhalten.

Höchstfristen für die Beendigung der Geschäftsbeziehung

Die Geschäftsbeziehung endet unmittelbar mit der Zahlung der geschuldeten Beträge.

Beschwerden

Der Kunde kann bei der Bank Beschwerde einreichen, auch mittels Einschreiben mit Rückantwort oder auf telematischem Wege (RAIFFEISENKASSE UNTERLAND GENOSSENSCHAFT, B. FRANKLINSTRASSE 6, 39055 LEIFERS / INDUSTRIEZONE, PEC08114@RAIFFEISEN-LEGALMAIL.IT, RK.UNTERLAND@RAIFFEISEN.IT, Fax: 0471/592520).

Sollte der Kunde innerhalb von 60 Tagen bzw. im Falle von Zahlungsdiensten innerhalb von 15 Bankarbeitstagen keine oder eine nicht zufriedenstellende Antwort erhalten haben, kann er binnen 12 Monaten ab Einreichung der Beschwerde einen Rekurs an das Schiedsgericht für Bank- und Finanzdienstleistungen und Operationen (ABF) stellen. Weitere Informationen über die Funktionsweise und die Verfahrensabläufe des ABF kann der Kunde auf der Homepage www.arbitrobancariofinanziario.it einsehen oder bei den Filialen der Banca d'Italia oder der Bank nachfragen.

Der Kunde kann zudem - allein oder gemeinsam mit der Bank - ein Schlichtungsverfahren einleiten, um eine Einigung zu erzielen. Genannter Schlichtungsversuch wird von der Bankenschlichtungsstelle (Conciliatore BancarioFinanziario - Associazione per la soluzione delle controversie bancarie, finanziarie e societarie - ADR; www.conciliatorebancario.it), angestellt.

Die vorherige Inanspruchnahme eines Verfahrens zur außergerichtlichen Streitbeilegung (Mediation bei einer beliebigen dazu ermächtigten Stelle, Mediation bei einer dazu ermächtigten und im Vertrag vereinbarten Stelle oder genanntes Verfahren beim Schiedsgericht für Bank- und Finanzdienstleistungen und Operationen-ABF) ist im Sinne des Art. 5 Abs. 1-bis des Legislativdekrets Nr. 28/2010 verpflichtend, sollte der Kunde beabsichtigen, für einen über die Auslegung und Anwendung des Vertrages entstehenden Streitfall das ordentliche Gericht anzurufen; dies bei sonstiger Unverfolgbarkeit der Klage. Das Mediationsverfahren wickelt sich vor der örtlich zuständigen Mediationsstelle und mit dem Beistand eines Rechtsanwaltes ab.

BEGRIFFSERKLÄRUNG

Durchschnittlicher globaler Effektivzinssatz - Tasso Effettivo Globale Medio (TEGM)	Zinssatz, der alle drei Monate vom Wirtschafts- und Finanzministerium veröffentlicht wird, wie im Wuchergesetz vorgesehen. Um festzustellen, ob der Zinssatz verbotenen Zinswucher darstellt, muss unter den veröffentlichten effektiven Globalzinssätzen der für das Darlehen zutreffende ausgewählt, um ein Viertel (+25%) zuzüglich weiterer 4 Prozentpunkte erhöht und geprüft werden, ob der von der Bank verlangte Zins nicht höher ist. Der wie oben berechnete Zinssatz darf jedenfalls den veröffentlichten effektiven Globalzinssatz + 8 Prozentpunkte nicht überschreiten.
Effektiver Jahreszins - Tasso Annuo Effettivo Globale (TAEG)	Gibt die Gesamtkosten des Darlehens auf Jahresbasis an und ist in Prozent bezogen auf den Betrag der gewährten Finanzierung ausgedrückt. Er umfasst den Zinssatz und die anderen Kostenpunkte, z.B. die Kreditbearbeitungsgebühr und die Kosten für den Rateneinzug. Einige Spesen, wie etwa die Notarskosten sind nicht enthalten.
Ersatzsteuer	Steuer, die bei mittel-langfristigen Finanzierungen (mit einer Dauer von mehr als 18 Monaten) zur Anwendung gelangt und alle übrigen allenfalls anfallenden Steuern (Hypothekar- und Katastersteuer, Registergebühr, usw.) abdeckt. Die Höhe des Steuersatzes variiert je nach Verwendungszweck.
Höchstzinssatz	Schwelle, die der vom Kunden geschuldete Zinssatz nicht überschreitet.
Jährlicher Nominalzinssatz	Ein in Prozent ausgedrücktes Verhältnis zwischen dem Zins (als Entgelt für das geliehene Kapital) und dem geliehenen Kapital.
Kapitalanteil	Teil der Rate, der aus dem Betrag der zurückgezahlten Finanzierung besteht.
Kreditbearbeitung	Verfahren und Formalitäten, die für die Auszahlung des Darlehens erforderlich sind.
Mindestzinssatz	Schwelle, die der vom Kunden geschuldete Zinssatz nicht unterschreitet.
Referenzzinssatz (für variabel verzinsten Darlehen)/ Referenzzinssatz (für festverzinsliche Darlehen)	Marktparameter oder geldpolitische Größe als Bezugsgröße für die Bestimmung des Zinssatzes.
Euribor	Zinssatz, angewendet auf unbesicherte Interbankenkredite in Euro, der täglich als einfacher Durchschnitt, der auf einer Auswahl von Banken mit hoher Kreditwürdigkeit ermittelten Notierungen berechnet wird, welche periodisch von der Europäischen Bankenvereinigung ausgewählt wird (verwaltet vom European Money Market Institute).
Schuldübernahme	Vertrag zwischen dem Schuldner und einem Dritten, der sich verpflichtet, die Schuld dem Gläubiger zu zahlen. Im Falle des Darlehens verpflichtet sich der Erwerber der Liegenschaft, die durch Hypothek belastet ist, dem Gläubiger die Restschuld zu zahlen, die er "übernimmt".
Spread/Aufschlag	Aufschlag auf den Bezugs- oder Indexierungsparameter.
Tilgungsplan	Plan für die Rückzahlung des Darlehens unter Angabe der Zusammensetzung der einzelnen Rate (Kapitalanteil, Zinsanteil), errechnet zum im Vertrag festgelegten Zinssatz.
Verzugszinssatz	Erhöhung des Zinssatzes für den Fall der verspäteten

	Ratenzahlung.
Zinsanteil	Teil der Rate, die aus dem angefallenen Zins besteht.
Zinssatz für die Voramortisation	Der Satz für den Zins, der für den finanzierten Betrag in der Zeit, die vom Abschluss des Vertrages bis zur Fälligkeit der ersten Rate geht, geschuldet ist.